

Ch@ck your Limits!

Ein suchtpräventiver Zugang zu digitalen Medien

Aufgrund der fortschreitenden Ausbreitung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien (Internet, Handy, Computerspiele,...) unterliegt unsere Gesellschaft einem tiefgreifenden Wandel. Jene Generationen, die mit digitalen Medien aufgewachsen sind, stehen Jahrgängen gegenüber, die sich häufig nur eingeschränkte Fertigkeiten bezüglich digitaler Medien aneignen konnten. Missverständnisse sind hier oftmals vorprogrammiert.



© Kaesler Media - fotolia.com

Digitale Medien eröffnen ihren Anwender*innen eine Fülle von scheinbar unbegrenzten Möglichkeiten und Chancen, gleichzeitig bergen sie aber auch Risiken und die Gefahr einer Überforderung.

Doch wann liegt nun eine problematische Mediennutzung vor und welche Signale können als mögliche Indikatoren für eine Computerspiel-/ Internetsucht gewertet werden? Welche Gefahren gibt es im Internet und wie kann damit adäquat umgegangen werden?

Das Ziel von *Ch@ck your Limits!* ist die Förderung von Medienkompetenzen im Sinne einer verantwortungsbewussten, kritischen und selbstbestimmten Mediennutzung. Dadurch sollen bei den Schüler*innen problematische Verhaltensweisen im Zusammenhang mit digitalen Medien vorgebeugt und hilfreiche Tipps für den Umgang mit Chancen und Gefahren im Internet vermittelt werden. Ein weiteres Ziel ist die Annäherung der unterschiedlich medienversierten Generationen, um Missverständnisse auszuräumen und über das eigene Mediennutzungsverhalten nachzudenken.

Pädagog*innen kommt bei diesem Projekt ein besonderer Stellenwert zu: Im Rahmen einer Fortbildung erhalten sie sowohl Informationen als auch eine Mappe mit Methoden zum Thema digitale Medien, die sie im Unterricht mit den Schüler*innen umsetzen sollen. Dadurch haben Pädagog*innen die Möglichkeit, ihre Schüler*innen bei der verantwortungsbewussten Mediennutzung zu unterstützen.

Die Eltern werden im Rahmen eines Elternabends ebenfalls in das Projekt einbezogen, um Tipps für den Erziehungsalltag rund um das Thema digitale Medien zu erhalten.

Zielgruppe

- Schüler*innen ab der 6. Schulstufe, deren Pädagog*innen und Eltern

Ablauf

- Fortbildung für Pädagog*innen (4 EH)
- Workshop für Schüler*innen (3 EH)
- Elternabend (2 EH)

Projektkoordination

Fachstelle NÖ
Tel.: 02742/31 440 - 0
office@fachstelle.at



© peshkova - fotolia.com